



KRITERIEN für die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis im Gebiet Laboratoriumsmedizin

Der Vorstand der Ärztekammer Hamburg hat die nachstehenden Kriterien für die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis beschlossen:

16. Gebiet Laboratoriumsmedizin

Die Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg vom 15. Juni 2020 fordert für die Bezeichnung folgende Weiterbildungszeiten:

60 Monate Laboratoriumsmedizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon müssen

- 30 Monate in klinischer Chemie, im immunologischen, hämatologischen, hämostaseologischen und molekulargenetischen Labor,
- 12 Monate im mikrobiologischen Labor,
- 6 Monate im immunhämatologischen Labor und
- 12 Monate in der stationären Patientenversorgung abgeleistet werden.

- Voraussetzung für die Zulassung zur Weiterbildungsprüfung ist das Erfüllen der Mindestweiterbildungszeit sowie der Nachweis der geforderten Kompetenzen nebst Richtzahlen. Die Weiterzubildenden haben die Ableistung der vorgeschriebenen Weiterbildungsinhalte gemäß § 8 Abs. 1 i.V.m. § 2a Nr. 8 WBO im elektronischen Logbuch kontinuierlich zu dokumentieren. Die Dokumentation ist Teil der Weiterbildung. Hierzu ist mindestens einmal jährlich die Bestätigung des Weiterbildungsstandes durch die/den zur Weiterbildung befugte(n) Ärztin/Arzt erforderlich (§ 8 Abs. 1 WBO).
- Die Dokumentation der Gespräche gemäß § 5 Abs. 3 Satz 2 WBO erfolgt ebenfalls im elektronischen Logbuch.
- Den Weiterzubildenden muss ein gegliedertes Programm für die Facharzt-/Schwerpunkt- sowie Zusatz-Weiterbildung (sog. Weiterbildungsplan) ausgehängt werden (§ 5 Abs. 6 WBO).

Für den Umfang der zu erteilenden Befugnis ist maßgebend, inwieweit die an Inhalt, Ablauf und Zielsetzung der Weiterbildung gestellten Anforderungen durch den/die befugte(n) Arzt/Ärztin unter Berücksichtigung des Versorgungsauftrages, der Leistungsstatistik sowie der personellen und materiellen Ausstattung der Weiterbildungsstätte erfüllt werden können, vergl. § 5 Abs. 5 WBO. Je nach Umfang der zu vermittelnden Kompetenzen werden die Befugnisse zeitlich und inhaltlich abgestuft erteilt.

Darüber hinaus gelten für die Beurteilung eines Antrags auf Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis die nachstehenden allgemeinen Befugniskriterien.

- Die/der Antragsteller(in) muss fachlich und persönlich geeignet sein und eine mehrjährige Tätigkeit nach Abschluss der entsprechenden Weiterbildung nachweisen (§ 5 Abs. 2 WBO).
- Veränderungen in Struktur und Größe der Weiterbildungsstätte sind der Ärztekammer unverzüglich anzuzeigen. Der Umfang der Befugnis ist an Veränderungen anzupassen (§ 5 Abs. 5 WBO).

Bezogen auf die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis wurden die nachstehenden Befugnis-kriterien erarbeitet. Grundlage sind die in der WBO genannten WB-Blöcke mit unterschiedlichen Kompetenzen in den nachstehend genannten Kompetenzebenen und Richtzahlen (soweit vorgesehen) bzw. Richtzahl-Komplexen:

Kognitive und Methodenkompetenz = Inhalt systematisch einordnen und erklären können
Handlungskompetenz = Inhalt selbstverantwortlich durchführen können

Für die Bestimmung des zeitlichen Umfangs der Weiterbildungsbefugnis ist – bezogen auf die spezifischen Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Laboratoriumsmedizin – folgendes nachzuweisen:

Tab. 1

Weiterbildungsabschnitte (WA) und Kompetenzpunkte (KP)	Monate
WA 2 und 3 und KP 81 bis 100	48 Monate
KP 81 bis 100	30 Monate
KP 61 bis 80	24 Monate
KP 41 bis 60	18 Monate
KP 21 bis 40	12 Monate
KP 10 bis 20	6 Monate
WBA 3) Mikrobiologisches Labor – Infektiologische Untersuchungen	12 Monate
WBA 2) Immunhämatologisches Labor	6 Monate
WBA 1) Stationäre Patientenversorgung	12 Monate

Je nach Befugnisumfang sind die wesentlichen Kompetenzen nebst Richtzahlen und Angaben zur jeweiligen Nachweisform in der Tabelle 2 im Anhang gekennzeichnet.

Auf der Grundlage von § 5 Abs. 5 WBO kann die Ärztekammer Hamburg im Rahmen einer Einzelfallprüfung einen anderen zeitlichen Umfang festlegen.

Die Leistungszahlen werden wie folgt berechnet:

$$\frac{\text{Leistungszahl des Befugten/Jahr}}{\text{Anzahl der Weiterzubildenden}} = \text{erbrachte Leistungszahl/Jahr/Weiterzubildende}$$

Grundsätze zum Beantragungsverfahren:

Anträge auf Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis sind an die Ärztekammer Hamburg zu richten. Der Antragsprüfung liegt das entsprechende Antragsformular nebst Anlagen zugrunde.

Der Weiterbildungsausschuss befasst sich mit Anträgen auf Erteilung einer Befugnis und erarbeitet eine Beschlussempfehlung für den Vorstand der Ärztekammer Hamburg. (Im Falle einer positiven Empfehlung des Weiterbildungsausschusses, beschließt der Vorstand über die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis). Dieses Verfahren nimmt erfahrungsgemäß eine Zeit von ca. 12 Wochen in Anspruch. Die Befugnis wird jedoch grundsätzlich rückwirkend mit dem Datum der Antragstellung erteilt.

Weiterbildungsbefugnisse werden gemäß § 5 Abs. 2 WBO 20 grundsätzlich zeitlich befristet erteilt. Sie können jederzeit von der Ärztekammer überprüft werden. Entsprechend einem Grundsatzbeschluss des Vorstandes der Ärztekammer erfolgt eine Erstüberprüfung nach einem Jahr und im weiteren Verlauf alle fünf Jahre.

Ändern sich in den Fällen des § 5 Abs. 5 WBO 20 die für die Erteilung der Weiterbildungsbefugnis maßgebend gewesenen Voraussetzungen, so ist der zeitliche Umfang der Weiterbildungsbefugnis den geänderten Verhältnissen anzupassen. **Die/Der befugte Ärztin/Arzt ist verpflichtet, der Ärztekammer Änderungen in der Struktur und Größe der Weiterbildungsstätte unverzüglich mitzuteilen.**

HINWEIS

Gemäß der Gebührenordnung der Ärztekammer Hamburg vom 12.09.2018, zuletzt geändert am 05.09.2022, gilt entsprechend Ziffer 2.4 der Anlage zu § 2 Absatz 2 – Gebührenverzeichnis –, dass für die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis die nachstehenden Gebühren zu entrichten sind:

Antrag auf Weiterbildungsbefugnis	Gebühr
je Arzt und Antrag / Anhebungsantrag	150 Euro
Begehung zusätzlich, nach Anzahl der an der Begehung beteiligten Personen	100 bis 450 Euro
je Arzt und Antrag auf Überprüfung des Fortbestehens	100 Euro
Neuerteilung bei Wechsel der Weiterbildungsstätte je Antrag	35 Euro

WB-Abteilung, Beschluss vom 08.07.2024

ANHANG

zum Antrag auf Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis
im Gebiet Laboratoriumsmedizin

ANGABEN ZUR PERSON DER/DES ANTRAGSTELLERIN/-STELLERS:

Titel, Name, Vorname: _____

Geb.-Dat.: _____ Geburtsort: _____

Geschlecht: männlich weiblich divers

Name / Anschrift der Klinik | Klinikabteilung | Praxis:

Name: _____

Straße, PLZ / Ort: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

E-Mail: _____

Haupttätigkeit: _____ Std./Woche _____ seit _____

weitere Tätigkeiten | Std./Woche (z.B. weitere Chefarztstätigkeit, MVZ, Niederlassung etc.):

Für die Richtigkeit der nachfolgenden Angaben:

Datum: _____

Unterschrift / Stempel der/des Antragstellenden

Erläuterung:

- Zur Bestimmung des zeitlichen Umfangs einer Befugnis für die spezifischen Inhalte im Gebiet Laboratoriumsmedizin sind die Kompetenzen gemäß Tabelle 1 nachzuweisen.
- Die inhaltlichen Details zu den geforderten Kompetenzen sowie die jeweilige Nachweisform ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle 2. Bitte senden Sie diese – zusammen mit dem Generalbogen – ausgefüllt an uns zurück.

Tab. 1

Weiterbildungsabschnitte (WA) und Kompetenzpunkte (KP)	Monate
WA 2 und 3 und KP 81 bis 100	48 Monate
KP 81 bis 100	30 Monate
KP 61 bis 80	24 Monate
KP 41 bis 60	18 Monate
KP 21 bis 40	12 Monate
KP 10 bis 20	6 Monate
WBA 3) Mikrobiologisches Labor – Infektiologische Untersuchungen	12 Monate
WBA 2) Immunhämatologisches Labor	6 Monate
WBA 1) Stationäre Patientenversorgung	12 Monate

Tab. 2

Kompe- tenz- Nummer	Kompe- tenz- Ebene KM ¹ / H ²	WB-Block	RZ gem. WBO	JA	NEIN	Leistungszahl im o.g. Berichtszeitraum	Nachweis durch
Übergreifende Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Laboratoriumsmedizin Punkte WB-Block: 6							
1	KM	Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
2	KM	Grundsätze des Labormanagements einschließlich der Labor- sicherheit		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
3	KM	Grundlagen laborspezifischer Informations- und Managementsys- teme		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
4	KM	Grundlagen der Laboranalyzesysteme		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
5	H	Beratung der anfordernden Ärzte zu den Befunden labormedizini- scher Untersuchungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
Analytik und Einordnung in den medizinischen Kontext Punkte WB-Block: 9							
6	KM	Präanalytik, insbesondere Patientenvorbereitung, Probennahme, Probenvorbereitung, Eingangskontrolle, Einflussgrößen, Störfak- toren, Kurz- und Langzeitlagerung sowie Asservierung von Unter- suchungsmaterial		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
7	KM	Validierung analytischer Verfahren, insbesondere Spezifität, Sen- sitivität, Nachweisgrenzen, Interferenzen, Referenzmethoden, Rückführbarkeit, Verschleppung, Störfaktoren, Methodenver- gleich und technische Plausibilitätsprüfung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
8	KM	Postanalytik, insbesondere präsymptomatische diagnostische Methoden und Risikoberechnungen, Referenzintervalle und biolo- gische Variabilität, prädiktive Werte klinisch-chemischer Kenngrö- ßen einschließlich diagnostischer Sensitivität und Spezifität sowie Penetranz genetischer Merkmale		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
9	H	Erstellung von Standard Operating Procedures (SOP) oder ver- gleichbaren Qualitätsmanagement-Dokumenten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
10	H	Erstellung und Überarbeitung eines Präanalytikleitfadens		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Verbindliche Selbstauskunft muss ver- bindlich vermittelbar sein
11	H	Methodenvalidierung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik

¹ **Kognitive und Methodenkompetenz:** Inhalt systematisch einordnen und erklären können

² **Handlungskompetenz:** Inhalt selbstverantwortlich durchführen können

12	H	Labormedizinische Plausibilitätsprüfung, Befunderstellung und fallbezogene Interpretation von Befunden		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
13	H	Teilnahme an klinischen Visiten	50	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Verbindliche Selbstauskunft nur in Spezialgebieten oder Klinikjahr/Sprechstunde vermittelbar
Technische Verfahren Punkte WB-Block: 5							
14	KM	Zelluläre Diagnostik		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
15	KM	Trenntechniken, z. B. Chromatographie, Elektrophorese		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
16	KM	Grundsätze qualitativer Nachweise und quantitativer Bestimmungsmethoden		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
17	H	Mikroskopie im Hellfeld, Phasenkontrast und Immunfluoreszenz mit geeigneten Färbeverfahren sowie Durchflusszytometrie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
18	H	Durchführung analytischer Verfahren, insbesondere Photometrie, Spektrometrie, elektrochemische Verfahren, Nukleinsäureanalyse, immunchemische Verfahren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
Klinische Chemie Punkte WB-Block: 40							
19	KM	Metabolismus und Regulation von		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Kohlenhydraten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Lipiden und Lipoproteinen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Aminosäuren und Proteinen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Nukleinsäuren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Porphyrinen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- biogenen Amininen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Eisenstoffwechsel		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Wasser- und Elektrolythaushalt		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Säuren- und Basen-Haushalt und Blutgasen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Vitaminen und Spurenelementen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
20	KM	Metabolismus und Regulation im Kontext der Erkrankung von		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- exokrinem Pankreas und Verdauungstrakt		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Leber und Galle		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Nieren und abführenden Harnwegen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Herz-Kreislaufsystem		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Skelett- und Bewegungssystem		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Zentralnervensystem		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft

21	H	Bestimmung notwendiger Messgrößen und Funktionstests bei hereditären und erworbenen Stoffwechselstörungen und bei Erkrankungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
Maligne Tumoren Punkte WB-Block: 3							
22	KM	Screening, Früherkennung, Tumorprädisposition und Entstehung von malignen Tumoren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
23	KM	Onkogene und Tumorsuppressorgene		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
24	H	Bestimmung von Tumormarkern bei hereditären und sporadischen Tumoren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
25	H	Nachweis von Tumorzellen und freier DNA im zirkulierenden Blut		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Verbindliche Selbstauskunft bei Nichterfüllung nicht zu bewerten, da noch kein Standardverfahren
Therapeutisches Drugmonitoring und Toxikologie Punkte WB-Block: 8							
26	KM	Grundlagen der Pharmakologie, insbesondere Pharmakokinetik, Pharmakodynamik, Pharmakogenetik, Bioverfügbarkeit		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
27	KM	Grundlagen der medikamentösen Therapie unter Berücksichtigung individueller genetischer Veranlagung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
28	KM	Pathomechanismen häufig vorkommender Vergiftungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
29	KM	Grundsätze der Bedeutung von Such- und Bestätigungsanalysen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
30	H	Planung und Bestimmung von Medikamentenspiegeln (TDM)		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
31	H	Nachweis häufig vorkommender Gifte, Drogen und Medikamente		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik für Bewertung Gesamtleistungszahl Gifte ausreichend
32	H	Labormedizinische Verlaufsbeurteilung von Intoxikationen mittels Anionenlücke, Osmolalität, Cholinesterase und Methämoglobin		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
Hämatologisches Labor Punkte WB-Block: 7							
33	KM	Grundlagen der Hämatopoese und der Hämoglobinvarianten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
34	KM	Immunphänotypisierung und molekulargenetische Diagnostik von hämatologischen Systemerkrankungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
35	H	Beurteilung der morphologischen Bestandteile des peripheren Blutbildes und des Knochenmarks		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
36	H	Beurteilung manueller mikroskopischer Differentialblutbilder mit pathologischen Zellmustern	500	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
37	H	Leukozytentypisierung mittels Immunphänotypisierung	50	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik

Hämostaseologisches Labor Punkte WB-Block: 5							
38	KM	Grundlagen der Hämostase und hämostaseologischer Erkrankungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
39	KM	Grundlagen antikoagulatorischer und fibrinolytischer Therapie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
40	H	Hämostaseologische Diagnostik, insbesondere Bestimmung der Thrombozytenfunktion, Charakterisierung der plasmatischen Gerinnung mittels Globaltests und Bestimmung von Faktorenaktivitäten und -konzentrationen sowie Nachweis von Inhibitoren, Kontrolle gerinnungshemmender Therapien		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Verbindliche Selbstauskunft Faktorenaktivitäten und Inhibitoren aus Bewertung herauslassen, da Spezialanalytik
Endokrinologisches Labor Punkte WB-Block: 7							
41	KM	Grundlagen der hereditären und erworbenen Erkrankungen der endokrinen Organe und Systeme		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
42	KM	Grundlagen hormoneller Wirkung und endokriner Regelkreise		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
43	H	Bestimmung von Parametern zur Erkennung und Verlaufsbeurteilung von Störungen endokriner Systeme, insbesondere der Schilddrüse, der Nebenschilddrüse, der Nebenniere, des Pankreas, der Gonaden, der Plazenta und des Hypothalamus-Hypophysensystems		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
44	H	Bestimmung von Hormonen bei Kinderwunsch und Schwangerschaft		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
45	H	Beurteilung von Stimulations- und Suppressionstests		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
Immunologisches und immungenetisches Labor Punkte WB-Block: 6							
46	KM	Grundlagen des humoralen und zellulären Immunsystems Grundlagen hormoneller Wirkung und endokriner Regelkreise		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
47	KM	Grundlagen der häufigsten immunologischen Erkrankungen sowie von Autoimmunerkrankungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
48	KM	Grundlagen der immunmodulatorischen Therapie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
49	KM	Grundlagen der Allergiediagnostik		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
50	H	Erstellung von autoimmunologischen Befunden (mit je mehr als 2 Parametern)		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
51	H	Bestimmung von Immunglobulinen, Komplementfaktoren, Paraproteinen und Zytokinen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
52	H	Zelluläre Stimulationstests	100	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik Leistungszahl Quantiferon-Test, Lymphozyten-Transformations-Test (LTT), Zellkulturen mit Stimulation sind gleichberechtigt zu bewerten

Immunhämatologisches Labor							
53	KM	Grundlagen für den Verkehr von Blut und Blutprodukten sowie der Organisation der Blutversorgung im Katastrophenfall		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
54	KM	Grundlagen des Führens einer Blutbank		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
55	KM	Management von transfusionsmedizinischen Nebenwirkungen einschließlich deren Therapiemaßnahmen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
56	KM	Grundlagen der Transplantationsimmunologie und Organspende		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
57	KM	Therapie mit Hämotherapeutika		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
58	KM	Aufbau von Transfusionskommissionen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
59	H	Blutgruppenbestimmungen bei Patienten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
60	H	Verträglichkeitsproben		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
61	H	Bestimmung von irregulären immunhämatologischen Antikörpern und Antigenen	100	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
62	H	Diagnostische und therapeutische Konsiliartätigkeit		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
Infektiologische Untersuchungen							
63	KM	Symptomatologie, Laboratoriumsdiagnostik und Verlaufsbeurteilung der durch infektiöse Agenzien verursachten Erkrankungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
64	KM	Mikrobiologische, virologische und hygienische Überwachung von Krankenhausbereichen einschließlich der Bewertung therapeutischer und desinfizierender Substanzen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
65	KM	Empfindlichkeitsbestimmungen gegenüber Arznei- und Desinfektionsmitteln		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
66	H	Kulturelle bakteriologische und mykologische Untersuchungen, insbesondere Keimdifferenzierung und Resistenztestung einschließlich Beurteilung sowie molekularbiologische Methoden aus Blut, Sputum, bronchoalveolärer Lavage, Punktionen, Urin, Gewebe, Stuhl, Abstrichen und Kulturmaterial		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
67	H	Mikroskopische, biochemische, immunologische und molekularbiologische Methoden zum Direktnachweis von Bakterien, Viren, Pilzen und anderen übertragbaren Agenzien		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
68	H	Infektionsserologischer Nachweis von Antigenen und Antikörpern		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik

69	H	Auswertung epidemiologischer Erhebungen nosokomialer Infektionen sowie die Erfassung von Erregern und Resistenzen/Multi-resistenzen	10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
Genetische Untersuchungen Punkte WB-Block: 3							
70	KM	Grundlagen der Entstehung und Wirkung von Mutationen und Polymorphismen, Genwirkung, molekulare Genetik, formale Genetik und genetische Epidemiologie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
71	KM	Methoden molekulargenetischer und klinisch-chemischer Diagnostik und monogen, polygen, multifaktoriell und mitochondrial bedingter Erkrankungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
72	H	Diagnostische genetische Untersuchungen von nativen oder amplifizierten Nukleinsäuren mit verschiedenen Nachweismethoden, z. B.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik zur Anerkennung der Kompetenz ist einer der Spiegelstriche in ausreichender Menge nachzuweisen
		- allelspezifische Oligonukleotidhybridisierung (ASO)		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
		- allelspezifische Amplifikation (ASA)		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
		- Sequenzierung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
		- Restriktionsfragmentlängenpolymorphismus (RFLP)		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik

Unterschrift /Stempel Antragstellende

Datum: _____